

Schönen guten Abend, god aften und moin moin an alle Funkfreunde, hier ist DLØSH, die Clubstation des Distriktes Schleswig-Holstein vom DARC, am Mikrofon ist DF1LG, mein Name ist Holger, und ich begrüße alle Zuhörer !

Die Meldungen des 17. SH-Rundspruchs im Jahr 2011 im Überblick:

- Internationales SH-Treffen in Eckernförde
- Jahreshauptversammlung M15
- Wolfswelle 2011
- Anreisemobilwettbewerb des Distriktes M am 30. April
- ATV-Treffen
- Keine Pflicht zum Einbau von Smart Meters
- Ein Smart Meter ist nur der Anfang
- Fuchsjagd im Distrikt Hamburg
- Distriktsfuchsjagd in Niedersachsen
- Mittelwellen-Band in der Schwebe
- Spezielle Rufzeichen im United Kingdom
- Lichtbildvortrag über Dxpedition ZL8X
- 60 Jahre OV Hamburg Z07
- Grayline DX Zeiten für morgen, Dienstag, den 26.03.2011
- Termine in Kurzform
- Aktuelle Conteste
- Bestätigungsverkehr

Internationales SH-Treffen in Eckernförde

Nicht vergessen , am Samstag ist das grosse SCHleswig-Holstein-Treffen in der Stadthalle in Eckernförde.

Beginn ab 09.00 für Besucher und ab 08.00 Uhr für Aussteller. Parkplätze sind reichlich vorhanden!

Es sind kommerzielle Aussteller da und auch ein AFU-Flohmarkt findet statt, also bringt mit was ihr verkaufen wollt und steckt euch ein paar Euros ein um etwas zu erwerben!!

Ausserdem gibt es Vorträge über Hamnet und eine DX pedition.
Das YL Treffen findet um 11.30 im Stadthallenrestaurant statt.

Ein Kinder - Löt- und Bastelstand ist vorhanden sowie die Darstellung von verschiedenen Betriebsarten. Unter anderem die ATV-Gruppe und das Rundspruch-Team mit einem Sonderrundspruch und einem grossen Stand!

Speisen und Getränke können vor Ort erworben werden. Bitte kommt zahlreich, die Miete der Stadthalle ist nicht gerade gering und es wäre schade, wenn wir diesen Raum nicht nutzen würden. Eine gute Gelegenheit, sich mal wieder zu sehen !!

Wir freuen uns!

vy 73 de Holger DF1LG OVV MØ1 Eckernförde-ausführender OV.

Jahreshauptversammlung OV Süderbrarup M15

Freitag, 29. April 2011

Versammlungsbeginn 20:00 Uhr

Ort: Bürgerhaus Süderbrarup

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Wahl des Protokollführers
3. Jahresbericht
4. Kassenbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Bericht des QSL Managers
7. Wahl Jugendgruppenleiter
8. Gäste haben das Wort
9. Verschiedenes

Um eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

VY 73

Wolfgang, DL3LAB

Wolfswelle 2011

Termin fuer die Wolfswelle 2011 ist Samstag, der 14. Mai!
Nach dem Erfolg im letzten Jahr veranstaltet der Ortsverband Itzehoe M05 wieder seine Messe und Information fuer die Funkamateure im norddeutschen Raum! Hier auf dem Flugplatz "Hungrierer Wolf" bei Hohenlockstedt koennt Ihr Euch ueber Amateurfunkgeraete und Zubehoer informieren.

Eine Anzahl renommierter Firmen und Organisationen hat ihre Teilnahme zugesagt.
Besondere Highlights sind die Fachvortraege zu aktuellen Amateurfunkthemen wie SDR - Antennen - HamNet. Kommunikation wird groß geschrieben!

Auch wieder Im Beiprogramm: die reichhaltige Tombola. Die Wolfswelle ist kein Flohmarkt!
Ein Besuch der Wolfswelle lohnt sich mit der ganzen Familie!

Das weitlaeufige Gelaende am Flugplatz erlaubt vielfaeltige Aktivitaeten! Rundfluege mit dem Itzehoer Luftsportverein oder Gleitschirmspringen sind moeglich. Neu auf dem Gelaende: die Kuenstlerkolonie Hungrierer Wolf und ein Antiquitaetenhandel.

Weitere Infos finden sich auf unserer Homepage www.wolfswelle.de.
Wir sehen uns auf der Wolfswelle 2011!

Punktezählender Anreisemobilwettbewerb des Distriktes M am 30. April

Am 30. April 2011 wird ein punktezählender Anreisemobilwettbewerb des Distriktes M bei Eckernförde veranstaltet.

Wir bitten, auch an Wettbewerben nicht interessierte, einige QSOs zu führen, während sie zum Schleswig-Holstein-Treffen der Funkamateure in Eckernförde anreisen. Ihr tut den Contestern einen großen Gefallen. Die Ausschreibung und ein Logblatt zum herunterladen findet ihr auch auf der Distriktswebseite.

Die Wettbewerbszeiten sind: Samstag, 30. April 2011 von 06:00 bis 07:00 Uhr UTC, also die Stunde vor dem SH-Treffen in der Stadthalle.

Zielort: Stadthalle Eckernförde (Veranstaltungsort des Schleswig-Holstein-Treffen der Funkamateure)

Logabgabe: Bis 08:00 Uhr UTC (10:00 Uhr MESZ) an der Flohmarktkasse.

Wettbewerbsklassen :

Klasse 2m Band; Betriebsart FM, Frequenzen: 144 bis 146 MHz im Rahmen des Bandplanes .

Klasse 80m Band; Betriebsart SSB, Frequenzen: 3,5 bis 3,8 MHz gemäß IARU-Bandplan.

Leitstation DL0SH: 2m; 145,550 MHz, FM / 80 m: 3,630 MHz +/- QRM, SSB

Wettbewerbsverlauf:

Es sind Funkverbindungen von Mobilstationen zu Mobil- als auch zu Fest- und Portabelstationen gültig.

Es dürfen pro Band nur 2 Stationen aus dem eigenen OV gearbeitet werden,

sofern diese nicht als Mobilstationen an dem Wettbewerb teilnehmen. Jede Station kann innerhalb ihrer Wertungsklasse nur einmal gearbeitet werden. Um in die Wertung zu gelangen, müssen mindestens 5 QSOs geführt werden. Auf 2m sollte nach jedem QSO Frequenzwechsel gemacht werden, um auch Wettbewerbsanfängern eine Chance für eine größere Zahl von Funkverbindungen zu ermöglichen. Es wird besonders an die Mobilstationen appelliert, doch bitte wenn möglich auch ein Log abzugeben, damit alle Aktiven zur Wertung für die Mobilmeisterschaft ihre Punkte erhalten können.

Einschränkungen:

Die Einweisung wird auf 145.500 MHz durchgeführt. Diese Frequenz und die Relaisfrequenzen dürfen nicht für den Funkbetrieb im Anfahrtswettbewerb benutzt werden. Wird hier oder über Relais doch ein QSO abgewickelt, so ist es ungültig und es werden 50 Punkte von der Gesamtwertung abgezogen. Aus gegebenem Anlass wird darum gebeten, die Sendeleistung im Nahfeld des Zielortes zu verringern, um die Betriebsabwicklung anderer Mobilstationen nicht zu erschweren.

Anruf der Teilnehmer: "CQ Mobilwettbewerb"

ausgetauscht wird: Rufzeichen, R/S, laufende QSO-Nummer(ab 001), DOK, Uhrzeit des ersten und des letzten QSOs in UTC.

Wertung für beide Wettbewerbsklassen:

Jedes gültige QSO von Mobil- zu Mobilstation zählt	5	Punkte
Jedes gültige QSO von Mobil- zu Fest- oder Portabelstationen zählt	1	Punkt
Jedes gültige QSO mit der Leitstation zählt	20	Punkte

Jeder unterschiedliche DOK zählt als Multiplikator

2 Punkte

Wertungsergebnis :

Gemäss der Wertungstabelle wird die Summe der Punkte aus den durchgeführten QSOs mit der Anzahl der unterschiedlichen DOKs multipliziert; wobei nur die DOK der Mobilstationen als Multiplikator gewertet werden. Jeder Teilnehmer errechnet sein Ergebnis auf dem Log und bestätigt mit seiner Unterschrift die Einhaltung der Wettbewerbsbedingungen. Eine unleserliche Schreibweise geht zu Lasten des Teilnehmers. Vordruckte Logblätter sind nicht zwingend vorgeschrieben. Eigene Blätter müssen jedoch folgende Angaben enthalten: Name, Vorname, Rufzeichen, DOK, Anschrift, Mobilmeister (ja oder nein), Wertungsklasse (2m oder 80m), KFz-Kennzeichen, Uhrzeit des ersten und letzten QSOs.

Die Teilnahme geschieht auf eigene Gefahr. Schadenersatzansprüche können weder an den Veranstalter, noch an den DARC e.V. gestellt werden. Beim Wettbewerb sind die Bestimmungen der STVO und der STVZO zu beachten.

Gute Fahrt und viel Erfolg beim Wettbewerb wünscht

DL4LE, Wolfgang Möller, Funkbetriebsreferent des Distriktes M

ATV-Treffen

Das traditionelle Treffen der ATV-Funkamateure findet in diesem Jahr am Sonnabend, dem 7. Mai 2011, auf Dahses Erbhof in 19357 Gloevzin statt.

Der Veranstaltungsort liegt direkt an der B 5 in der Mitte zwischen Hamburg und Berlin. Die Tagung wird um 9.50 Uhr eröffnet.

Es ist auch diesmal wieder gelungen, engagierte Referenten fuer das ATV-Treffen zu gewinnen. Das nun vorliegende Programm bietet eine breite Auswahl interessanter Themen:

Hans, DC8UE, aus Norderstedt bei Hamburg beginnt die Vortragsreihe mit dem Thema "Signal-Schnittstellen von analog bis digital".

Im Dezember des letzten Jahres gab es erstmals eine Zusammenschaltung von DBØQI in Muenchen mit der "norddeutschen Runde", die viel Aufsehen erregte.

Michael, DF4HR, aus Hamburg wird in seinem Vortrag "Der ATV-Knoten Hamburg" die technischen Bedingungen und Hintergruende dazu schildern.

Nach der Mittagspause beschreibt uns Roland, DL8OBA, aus Hannover Mikrocontroller-Schaltungen fuer den ATV-Einsatz.

Bereits beim ATV-Treffen im letzten Jahr begann Jens, DH6BB, aus Wiesmoor mit der Erlaeuterung des HAMNETs. Jetzt berichtet er ueber "Aktuelles vom HAMNET" und geht besonders auf das Thema Moegliche Stoerungen vom bzw. durch das HAMNET ein.

Fuer die mitreisenden Frauen, die sich nicht so sehr fuer die Fachvortraege begeistern koennen, ist auch in diesem Jahr wieder ein interessantes Ausflugsprogramm vorbereitet worden.

Das ausführliche Programm des ATV-Treffens und weitere Informationen zum Ablauf der Veranstaltung findet man im Internet unter www.DJ9XF.de.
Verantwortlich fuer die Durchfuehrung: Rolf Rehm, DJ9XF

Keine Pflicht zum Einbau von Smart Meters

Nutzer von Stromanschlüssen können mit Verweis auf entstehende Mehrkosten den Einbau von Smart Meters ablehnen. Es ist zu erwarten, dass einige der möglichen Netzwerkverbindungen auf PLC-Technologie beruhen. Auf Grund der aktuellen Situation, nämlich dass die Versorgungsunternehmen zurzeit verstärkt die neuen intelligenten Zähler einbauen, weist der DARC auf Artikel 21b Absatz 3b des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) hin. Dort steht: "Soweit dies technisch machbar und wirtschaftlich zumutbar ist, haben Messstellenbetreiber ab dem 1. Januar 2010 bei bestehenden Messeinrichtungen jeweils Messeinrichtungen anzubieten, die dem jeweiligen Anschlussnutzer den tatsächlichen Energieverbrauch und die tatsächliche Nutzungszeit widerspiegeln. Der Anschlussnutzer ist berechtigt, das Angebot nach Satz 1 abzulehnen und bei Ersatz den Einbau einer anderen Messeinrichtung als einer Messeinrichtung im Sinne des Satzes 1 zu vereinbaren." Nach der Rechtsauffassung des DARC folgt daraus die Möglichkeit einer Ablehnung des Neueinbaus, da in der Regel die Kosten des Anschlussnutzers für die neuen Zähler deutlich höher sind als bei dem herkömmlichen Zähler, eine mögliche Einsparung zudem die höheren Zählerkosten nicht decken werden. Das Kriterium der Wirtschaftlichkeit ist somit verletzt und der Einbau nicht zumutbar.

(Quelle: DARC-Rundspruch 16/2011)

Ein Smart Meter ist nur der Anfang

Nach dem aktuellen Trendreport 2011 erwarten die Mitglieder des Verbands der Elektrotechnik Elektronik und Informationstechnik (VDE), dass Deutschland auf dem Gebiet der Smart Grids, also der intelligenten Stromnetze, eine Vorreiterrolle einnehmen wird. Die schlechte Nachricht für den Amateurfunk und den Rundfunkhörer: Die Stromnetze sind nur dann "intelligent", wenn flächendeckend Smart Meter eingebaut werden, die entsprechende Daten zwischen Verbraucher und Stromproduzenten austauschen. Es ist zu erwarten, dass in diesem Bereich verstärkt PLC zum Einsatz kommt und damit großflächig elektromagnetische Störungen auftreten. Für den Trendreport wurden 1300 VDE-Mitgliedsunternehmen sowie Hochschullehrer der Elektro- und Informationstechnik befragt. Die Mehrzahl der Befragten erwarten positive Effekte für den Ausbau erneuerbarer Energien und Vorteile in der Energieverteilung. Allerdings sehen nur vier von zehn Befragten, dass durch Smart Grids die Energiekosten sinken. In einer Studie des Sicherheitssoftware-Unternehmens McAfee warnen IT-Experten davor, dass Smart Grids zu einer Gefahr für die Versorgungsinfrastruktur werden könnten, indem Hacker über die Haushalte Einfluss auf die Stromverteilung nehmen könnten. Auch hört man immer wieder von Bedenken, dass bei Smart-Grids Nutzerprofile ausspioniert werden können, die datenschutzrechtlich bedenklich sind. Im Grunde überwiegen nach Ansicht des DARC also die Nachteile gegenüber den - wenn überhaupt vorhandenen - Einsparungen. Des Weiteren weisen wir noch auf unsere Meldung zu dem Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) hin. Danach kann der Einbau der Smart-Metering-Zähler nach unserer Rechtsauffassung abgelehnt werden.

(Quelle: DARC-Rundspruch 16/2011)

Fuchsjagd im Distrikt Hamburg

Der Distrikt Hamburg veranstaltet am Sonntag, dem 15. Mai, einen ARDF-Wettbewerb.

Ab 10:00 Uhr wird im 80m-Band und ab 14:00 Uhr im 2m-Band gepeilt.

Der Treffpunkt ist der Parkplatz an der B5 zwischen Schnakenbek und Geesthacht, Ortsteil Grünhof/Tesperhude.

Die Koordinaten sind: 53° 23' 44" Nord und 10° 28' 10" Ost.

Achtung, es gibt mehrere Parkplätze auf dieser Strecke. Der Start-Parkplatz liegt in einer mit rot/weißen Pfeilen gekennzeichneten scharfen Kurve.

Anfahrt aus Norden: Durch Schwarzenbek der B209 Richtung Lauenburg folgen.

Bis Lauenburg fahren und dort am Kreisel rechts auf die B5 abbiegen. Über die B5 durch Lauenburg Richtung Hamburg fahren. Ab dem Ortsschild „Schnakenbek“ sind es ca. 1,68 km bis zum Parkplatz auf der linken Seiteder B5.

Eine Einweisung erfolgt auf der Frequenz **144,625** Mhz.

Vorpeilen am Treffpunkt ist erlaubt. Wenn genug Jugendliche teilnehmen, wird extra gewertet.

Ausrichter ist der Ortsverband E30, Herzogtum Lauenburg.

Um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten, damit wir etwas Essen und Getränke planen können.

Verantwortlich sind Marco Mügge (DD1LC) und Hans-Joachim Röhl (DK3UM).

Anmelden bei: DD1LC, Alte Salzstr. 3, 21481 Schnakenbek; via Tel: 04153-53120 oder per Email dd1lc@darc.de .

Distriktsfuchsjagd in Niedersachsen

Liebe Peilfreundinnen und -freunde!

Am Sonntag, dem 22. Mai, ist wieder Fuchsjagd des Distriktes H. Eine Peilveranstaltung, die alle Fuchsjäger besuchen sollten!

Diesmal ein wenig südlicher als sonst - in der Nähe von Northeim. Damit hege ich die Hoffnung, dass sich zahlreiche Fuchsjäger aus diesem unerschlossenen Gebiet auf den Weg nach Northeim machen.

Leider wird die übliche Ankündigung durch einen Fehler möglicherweise nicht in der Maiausgabe der CQ-DL veröffentlicht werden können. Nach Absprache mit dem Referatsleiter, DL5NBZ, wird die Veröffentlichung auf der Internetseite des ARDF-Referates jedoch zu einer Anerkennung als Distriktswettbewerb führen.

Die Ausschreibung mit dem Ort des Geschehens ist zusätzlich auf der Internetseite des Distriktes H, unter www.darc.de/distrikte/h/ardf/, veröffentlicht. Ich bitte alle Zuhörer des Rundspruchs den Termin auch an jene weiter zu geben, die keine Rundsprüche hören und kein Internet zur Verfügung haben.

Insbesondere Jugendliche sollten angesprochen werden. 80m-Peilempfänger können in begrenzter Anzahl ausgeliehen werden.

Beste 73 und wir sehen uns in Northeim!

Günter, DJ6RU, ARDF im Distrikt H

Mittelwellen-Band in der Schwebe

Ob die Funkamateure künftig ein Mittelwellen-Band erhalten werden, ist noch nicht gesichert. In der litauischen Hauptstadt Vilnius fand das Projektteam C der europäischen Vorbereitungsgruppe der CEPT für die nächste World Radiocommunication Conference WRC-12 in Genf noch keinen Konsens für einen gemeinsamen Vorschlag für eine neue sekundäre Zuteilung an den Amateurfunkdienst im Umfeld von 500 kHz. Der Plenarkonferenz der Vorbereitungsgruppe Ende Juni in Oxford werden deshalb drei Optionen vorgelegt.

Die erste Option, vorgelegt von der Schweiz und Grossbritannien, sähe ein Amateurband von 15 kHz Breite zwischen von 472 bis 487 kHz vor. Der zweite Vorschlag, eingebracht von Frankreich und den Niederlanden, favorisiert einen Bereich von lediglich 8 kHz zwischen 461 und 469 kHz, während sich die russische Delegation seit Beginn der Diskussionen kategorisch gegen ein neues Band für die Funkamateure ausspricht. Ein Konsens zu finden ist deshalb schwierig, weil der fragliche Frequenzbereich weiterhin sowohl vom Seefunkdienst wie auch vom Flugnavigationdienst (NDBs - ungerichtete Mittelwellen-Funkfeuer) benutzt werden soll.

Die Gespräche vergangene Woche waren Teil der Vorverhandlungen für die WRC12, die vom 23. Januar bis 17. Februar 2012 in Genf stattfindet. Mehrere Funkamateure nahmen an den Beratungen teil. IARU-Region 1 HF-Chairman Ulrich Müller, DK4VW war als Mitglied der deutschen Delegation dabei, während Peter

W. Frey, HB9MQM der Bakom-Delegation angehörte. Colin Thomas, G3PSM, Mitglied des IARU-Region-1-Exekutivkomitees vertrat die Dachorganisation der Funkamateure. Er amtet gleichzeitig als CEPT-Koordinator für diesen Agendapunkt.

Medung vom 17.04.2011 der USKA von HB9MQM

Spezielle Rufzeichen im United Kingdom

Vom 29. April 2011 bis zum 9. Mai 2011 können Funkamateure im vereinigten Königreich aus Anlass der Hochzeit von Prinz William und Miss Cathrine Middleton spezielle Rufzeichen auf Antrag nutzen.

In diesen Rufzeichen steht an zweiter Stelle des Suffixes der Buchstabe R.
Beispiele:

G0ABC wird GR0ABC

GM0ABC wird GR0ABC

2E0ABC wird 2R0ABC

M1ABC wird MR1ABC

MD1ABC wird MR1ABC

Meldung der RSGB

Lichtbildvortrag über Dxpedition ZL8X

Kermadec Islands

Der OV Preetz M11 lädt zu einem Lichtbildvortrag über die erfolgreichste DXpedition 2010 ZL8X Kermadec Islands ein.

Teilnehmer OM Andree DL8LAS, berichtet über eine nicht alltägliche Expedition in den Pazifik, die im letzten Jahr zu einem großen Erfolg führte.

Termin: Freitag 20. Mai 2011 19.00 Uhr

Ort: Restaurant Schützenhof

Am Schützenplatz 2

24211 Preetz

Gäste sind herzlich willkommen!

Bitte wenn möglich kurze Info über Eure Teilnahme, zwecks Bestätigung der Saalreservierung!

Für Rückfragen : DL8LAS@aol.com

Vy 73 Andree DL8LAS

60 Jahre OV Hamburg Z07

Der OV Z07 feiert am 14. Mai sein 60-jähriges Bestehen.
Der Ort ist das THW-Gelände, Rahlau 19 in 22045 Hamburg.

Beginn ist um 12:00 MESZ und um ca. 14:00 gibt es eine Präsentation „60 Jahre Z07“.

Für das leibliche Wohl ist mit Speisen und Getränken gesorgt. Damit auch jeder gut versorgt ist, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung via dl1tx@t-online.de; Bitte nicht vergessen: Anzahl der Personen.

Ulrich Förster, DL1TX, OVV Z07

Grayline DX Zeiten für morgen, Dienstag, den 26.04.2011

Alle Angaben in UTC. (SA=Sonnenaufgang, SU=Sonnenuntergang)

Morgens in DL:

San Francisco, USA Westküste	SA 02:55
Johannisburg, Süd-Afrika	SA 04:29
Honolulu, Hawaii	SU 04:54
Auckland, Neuseeland	SU 05:42
Anchorage, Alaska	SU 05:48
Melburne, Ostaustralien	SU 07:40
Neumünster, Deutschland	SA 03:55

abends in DL:

Johannisburg	SU 15:42
Honolulu	SA 16:04
Anchorage	SA 14:06
Auckland	SA 18:56
Melbourne	SA 20:57
Tokyo	SA 19:55
Sao Paulo, Brasilien	SU 20:44
Stanley, Falklandinseln	SU 20:44
Melburne, Ostaustralien	SA 20:57
Neumünster	SU 18:42

(Quelle und weitere Info: Webseite M-09, zusammengestellt von DL4LE)

Das war der Schleswig-Holstein-Rundspruch, die Redaktion hatte Wolfgang DL4LE.

Somit sind wir am Ende der Rundspruchsendung angekommen, allen zuhörenden Stationen ein schöne Woche, viel Erfolg und Gesundheit, allen Urlauberstationen noch einen angenehmen Aufenthalt, allen Geburtstagskindern einen herzlichen Glückwunsch und allen Kranken eine baldige Genesung.

Beiträge für den Schleswig-Holstein-Rundspruch sind bitte bis Sonntag 21:00 Uhr an folgende Emailadresse zu übermitteln: sh-rundspruch@darc.de . Bitte nur diese Adresse verwenden, sonst können Meldungen verloren gehen! Der heutige Rundspruch wird in Kürze durch DL4LE in das Rundsprucharchiv auf der Distrikswebseite unter www.darc.de/m eingestellt. Ebenso erfolgt zeitnah durch DL4WS eine Einspielung in Packet Radio.

Sofern es Fragen zum Inhalt der heutigen Rundspruchsendung gibt, bitte ich darum diese beim Bestätigungsverkehr oder bei der gleich genannten Telefonnummer, die auch für Bestätigungen geschaltet ist, zu stellen. Internetadressen können im Rundsprucharchiv abgerufen werden.

Stationen, die den Rundspruch auf 6m gehört haben, aber dort nicht bestätigen können oder wollen, dürfen ihre Bestätigung auch gerne auf den Frequenzen des 2m- oder 70cm-Bandes abgeben oder wie SWLs und ‚livestreamer‘ auch per Telefon über folgende Nummer bestätigen: 04602-967077 .

73 und auf wieder hören bis zum nächsten Montag.

Wir schalten jetzt um zu den einzelnen Stationen für den Bestätigungsverkehr.

Zusammenfassung für Nachfragen: (bitte nicht regulär verlesen!)

DARC-Referat Notfunk www.darc.de/referate/notfunk/meldungen

Fussball-Frauen-WM www.darc.de/referate/yl/yl-fussball-wm-2011/

AFU Wiki Seite: <http://www.amateurfunk-wiki.de>

DR Dish TV: <http://www.drdish-tv.com/sendungen/cq/>

Funkmagazin.de: www.funkmagazin.de

Grayline DX: <http://www.darc.de/distrikte/m/09/fuer-den-dxer/>

IARU: www.iaru.org

USA, ARRL: www.arrl.org

Großbritannien, RSGB: www.rsqb.org

Österreich, ÖVSV: www.oevsv.at

Schweiz, USKA: www.uska.ch

Niederlande, Veron: www.veron.nl

Belgien, UBA: www.uba.be

Dänemark, EDR: www.edr.dk **EDR-Kreis 6:** <http://www.kreds6.com/>

Frankreich, REF: www.ref-union.org

Griechenland, RAAG: <http://www.raag.org/homepage.asp?ITMID=2&LANG=EN>

Spanien, URE <http://www.ure.es/>